



Peter Meiwald

Mitglied des Deutschen Bundestages
Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Sprecher für Umweltpolitik

Pressemitteilung

Oldenburg, 05.12.2014

Peter Meiwald, MdB

Berliner Büro

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-78040
peter.meiwald@bundestag.de

Wahlkreis-Büro

Friedensplatz 14
26122 Oldenburg
Telefon: +49 441 361 694 03
und 0152 – 56 74 45 60

Kontakt Oldenburg

peter.meiwald.ma03@bundestag.de

Kontakt Ammerland

peter.meiwald.ma04@bundestag.de

Längst überfällig

Barrierefreiheit für Augustfehn und Westerstede-Ocholt

Zur gestrigen Ankündigung eines Bahnstationsmodernisierungspakets, von dem endlich auch die Bahnhöfe in Westerstede-Ocholt und Augustfehn profitieren sollen, erklären die verkehrspolitische Sprecherin der GRÜNEN Landtagsfraktion, Susanne Menge (Oldenburg), der Ammerländer Bundestagsabgeordnete Peter Meiwald und der verkehrspolitische Sprecher der GRÜNEN Kreistagsfraktion Jens Rowold:

"Land und Bahn haben endlich ein Einsehen. Auch die Bahnhöfe in Augustfehn und Westerstede-Ocholt sollen im nächsten niedersächsischen Bahnstationsprogramm barrierefrei ausgebaut werden. Damit reagieren sie nach langem Vorlauf endlich auf eine langjährige Forderung aus der Bevölkerung im Einzugsbereich der beiden Bahnhöfe, die die GRÜNEN seitdem engagiert unterstützt haben. Dies begrüßen wir außerordentlich.

So wird der seit der letzten Landtagswahl begonnene Politikwechsel im Land endlich auch an einem für GRÜNE zentralen Punkt, der zukunftsfähigen Verkehrspolitik, für unsere Bevölkerung sichtbar. Auch wenn der Zeithorizont für unsere Ammerländer Bahnhöfe - das Bahnstationsprogramm mit insgesamt 44 Stationen in Niedersachsen soll bis spätestens 2025 umgesetzt werden – noch nicht ganz klar absehbar ist, können wir nun davon ausgehen, dass unsere Bahnhöfe mit ihren Einzugsbereichen bis weit in die Landkreise Cloppenburg, Leer und Aurich hinein in den nächsten



Jahren endlich auch für Menschen im Rollstuhl, mit Rollatoren oder Kinderwagen vernünftig nutzbar sein werden. Ein guter Tag zur Stärkung unseres ländlichen Raumes!